

Januar 2019

Krefeld

	GROSSE BÜHNE	ANDERE SPIELOORTE
1 <i>Di</i>	Neujahrsgriße aus der ganzen Welt 11 Uhr · ✱ Eintritt: ♦ 3	
8 <i>Di</i>	URAUFFÜHRUNG Himmel über Paris Eine musikalische Odyssee von Lothar Kittstein 19.30 – ca. 21.50 Uhr Abo B · ✱ Eintritt: ♦ 2	Fabrik Heeder, Studiobühne 1 Die Hamletmaschine von Heiner Müller 20 – ca. 22.10 Uhr Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €
9 <i>Mi</i>	Die Zauberflöte Oper von Wolfgang Amadeus Mozart 19.30 – 22.30 Uhr Abo Weiß · ✱ Eintritt: ♦ 2	
11 <i>Fr</i>	Die Faschingsfee Operette von Emmerich Kálmán 19.30 – 22.30 Uhr – zwei Pausen Abo Gelb · ✱ Eintritt: ♦ 2	
12 <i>Sa</i>	Die Faschingsfee Operette von Emmerich Kálmán 18 – 21 Uhr – zwei Pausen Abo Lila · ✱ Eintritt: ♦ 2	Zum letzten Mal
13 <i>So</i>	URAUFFÜHRUNG Himmel über Paris Eine musikalische Odyssee von Lothar Kittstein 19.30 – ca. 21.50 Uhr Abo Grün · ✱ Eintritt: ♦ 2	Glasfoyer THEATER EXTRA Matinee zu Die Gespräche der Karmeliterinnen Oper von Francis Poulenc 11.15 Uhr · ✱ Eintritt: 4,50 €
15 <i>Di</i>		Glasfoyer Warum Heinz mit Erhardt lacht Eine musikalisch-humorvolle Vorlesung über den Komiker Heinz Erhardt 20 – 22 Uhr · ✱ Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €

Warum Heinz mit Erhardt lacht



20 <i>So</i>	3. Kinderkonzert Woher weht der Wind? – Die Blasinstrumente 11 Uhr · Kinderkonzertabo · ✱ 12.30 Uhr · Kinderkonzertabo · ✱	
------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Souvenirs aus West und Ost

Ballettabend von Robert North
Musik von George Gershwin, Leonard Bernstein und Dmitri Schostakowitsch

Mönchengladbach

	GROSSE BÜHNE	ANDERE SPIELOORTE
1 <i>Di</i>	Neujahrsgriße aus der ganzen Welt 20 Uhr · ✱ Eintritt: ♦ 3	
8 <i>Di</i>		Konzertsaal LiedGut #10 Franz Schubert: Winterreise Mit Rafael Bruck, Bariton Michael Preiser, Klavier 19.30 Uhr · ✱ Eintritt: 13,50 € / ermäßigt: 9,50 €
11 <i>Fr</i>	Der Meister und Margarita nach dem Roman von Michail Bulgakow 19.30 – 22.45 Uhr Abo Silber 4 · ✱ Eintritt: ♦ 1 18.45 Uhr Einführung	Zum letzten Mal in MG

Der Meister und Margarita



12 <i>Sa</i>	URAUFFÜHRUNG Wir sind Borussia Die Borussia-Revue von Martin Maier-Bode und Tobias Wessler 18 – 20.20 Uhr · ✱ Eintritt: ♦ 2	Wiederaufnahme
13 <i>So</i>	Otello darf nicht plätzen (Lend me a Tenor) Musical von Brad Carroll nach der Komödie von Ken Ludwig 19.30 – 22.15 Uhr Abo Gelb 5 / TG Ring S5 · ✱ Eintritt: ♦ 2	Studio Die drei Schweinchen und der Wolf von Alexander Betov für zwei Schauspieler und Puppen Für Kinder ab 3 Jahren 11 Uhr Eintritt: 7,- €



Wiederaufnahme

13 <i>So</i>	Otello darf nicht plätzen (Lend me a Tenor) Musical von Brad Carroll nach der Komödie von Ken Ludwig 19.30 – 22.15 Uhr Abo Gelb 5 / TG Ring S5 · ✱ Eintritt: ♦ 2	Theaterbar THEATER EXTRA Matinee zu Die Räuber von Friedrich Schiller 11.15 Uhr Eintritt: 4,50 €
------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Otello darf nicht plätzen



Ballettabend von Robert North
Musik von George Gershwin,
Leonard Bernstein und
Dmitri Schostakowitsch
19.30 – 21.40 Uhr · ✱
Eintritt: ♦ 2



26
Sa

PREMIERE
Die Gespräche der Karmeliterinnen

Oper von Francis Poulenc
19.30 – ca. 22.30 Uhr
Premierenabo 1 und 2 · ✱
Eintritt: ♦ 2



In französischer Sprache mit
deutschen Übertiteln.
Anschließend Premierenfeier im
Glasfoyer, ausgerichtet von der
Gesellschaft der Freunde des
Krefelder Theaters e.V.
18.45 Uhr Einführung

15
Di

Studio
TheaterMenschen persönlich
Ulrike Aistleitner und Eva Ziegelhöfer
im Gespräch mit Reinhold Richter
19.30 Uhr | Eintritt frei!
Spenden für die *Freunde des Theaters*
sind willkommen!



27
So

URAUFFÜHRUNG
Himmel über Paris
Eine musikalische Odyssee

von Lothar Kittstein
16 – ca. 18.20 Uhr
Sonntagmittagsabo · ✱
Eintritt: ♦ 2

Fabrik Heeder, Studiobühne I
PREMIERE
Choreografie-Werkstatt
2018/19

Junge Choreografen stellen sich vor
2.0 – ca. 22.10 Uhr · ✱
Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €

16
Mi

Studio
Choreografie-Werkstatt
2018/19

Junge Choreografen stellen sich vor
2.0 – ca. 22.10 Uhr
Studio-Abo A · ✱
Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €

29
Di

Die Zauberflöte

Oper von Wolfgang Amadeus Mozart
19.30 – 22.20 Uhr · ✱
Eintritt: ♦ 2

19
Sa

PREMIERE
Die Räuber

von Friedrich Schiller
19.30 – 22 Uhr
Abo Grün 5 · ✱
Eintritt: ♦ 1



Anschließend öffentliche
Premierenfeier in der Theaterbar,
unterstützt vom Verein Freunde des
Theaters in Mönchengladbach e.V.

30
Mi

Die Gespräche der Karmeliterinnen

Oper von Francis Poulenc
19.30 – ca. 22.30 Uhr
Abo Weiß · ✱
Eintritt: ♦ 2

In französischer Sprache mit
deutschen Übertiteln
18.45 Uhr Einführung

Die Räuber



Souvenirs aus West und Ost



20
So

URAUFFÜHRUNG
Wir sind Borussia

Die Borussia-Revue
von Martin Maier-Bode
und Tobias Wessler
18 – 20.20 Uhr · ✱
Eintritt: ♦ 2



22
Di

Nachtvariationen (UA) / Für meine Tochter / Boléro

Ballettabend von Robert North
Musik von André Parfenov,
Leoš Janáček und Maurice Ravel
19.30 – 21.30 Uhr – zwei Pausen · ✱
Eintritt: ♦ 2

Studio
Das Tagebuch der Anne Frank

Bühnenfassung von Ulrich Cyran
2.0 – ca. 21.10 Uhr – ohne Pause · ✱
Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €

31
Do

Souvenirs aus West und Ost

Ballettabend von Robert North
Musik von George Gershwin,
Leonard Bernstein und
Dmitri Schostakowitsch
19.30 – 21.40 Uhr · ✱
Eintritt: ♦ 2

23
Mi

MONTY PYTHON'S SPAMALOT

Musical von Eric Idle und John Du Prez
19.30 – 22 Uhr
Abo Blau 4 / Schauspielabo Blau 2 /
TG Ring A 4 · ✱
Eintritt: ♦ 2

MONTHY PYTHON'S SPAMALOT



Mit freundlicher Unterstützung:





Special Guest:
ANNA & der SWING KLUB
© Kerstin Schomburg

Ladies Night

Theaterball 2019

Samstag, 30. März im Theater
und der Mediothek Krefeld
Jetzt Karten sichern!
www.theater-kr-mg.de

◆ = Preisstufe · * = freier Verkauf · Änderungen vorbehalten!



24
Do



Konzertsaal
3. Meisterkonzert
Edgar Moreau, Violoncello
und David Kadouch, Klavier
20 Uhr
Karten sind an der Theaterkasse
ab 10,90 € erhältlich.

25
Fr

Die Räuber
von Friedrich Schiller
19.30 – 22 Uhr
Abo Braun 4 · *
Eintritt: ◆ 1

Studio
Der Kontrabass
von Patrick Süskind
20 – 22 Uhr · *
Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €

Zum letzten
Mal
in MG

26
Sa

Die Räuber
von Friedrich Schiller
19.30 – 22 Uhr
Abo Weiß 5 / TG Ring F5 · *
Eintritt: ◆ 1



Nabucco

27
So

Nabucco
Oper von Giuseppe Verdi
18 – 20.30 Uhr
Abo Lila 3 · *
Eintritt: ◆ 2
In italienischer Sprache
mit deutschen Übertiteln.

30
Mi



Studio
DEUTSCHSPRACHIGE
ERSTAUFÜHRUNG
Deine Liebe ist Feuer
von Mudar Alhaggi
20 – 21.40 Uhr – ohne Pause · *
Eintritt: 22,- € / ermäßigt: 13,50 €

31
Do



Studio
Novecento – Die Legende
vom Ozeanpianisten
von Alessandro Baricco
20 – 21.15 Uhr – ohne Pause · *
Eintritt: 18,- € / ermäßigt: 12,- €

Redaktionsschluss: 3. Dezember 2018

KARTEN UNTER: WWW.THEATER-KR-MG.DE

PREISE

EINZELKARTEN THEATERVORSTELLUNGEN

Platzkategorie	A	B	C	D	E
Preisstufe ◆ 1					
Di	37,00	33,50	26,00	19,50	14,00
Mi/Do/So	41,00	37,50	29,00	22,00	16,50
Fr/Sa	42,50	39,00	30,00	23,00	17,00
Preisstufe ◆ 2					
Di	44,00	40,50	31,00	24,50	19,00
Mi/Do/So	49,50	44,50	34,50	27,50	21,50
Fr/Sa	52,00	46,00	36,00	28,00	22,00
Preisstufe ◆ 3					
alle Tage	72,00	59,50	48,50	38,00	24,50

EINZELKARTEN KONZERTE UND JUGEND

Platzkategorie	A	B	C	D	E
Sinfoniekonzerte	49,50	42,00	32,00	23,00	
Kinderkonzerte	12,00	10,50	8,50	8,00	7,00
Kindermärchen	14,00	11,00	10,00	9,00	8,00
Puppentheater	7,00				
Jugendclub	10,00				
Jugendclubausweis	8,00				

Ermäßigungen bis zu 50% bzw. Mindestentgelt sind möglich.
Preise in Euro · Änderungen vorbehalten!

GRUPPENKARTEN (AB 15 PERSONEN)*

THEATERVORSTELLUNGEN				
	Di	Mi/Do/So	Fr/Sa	
Preisstufe ◆ 1	19,50	22,00	23,00	
Preisstufe ◆ 2	22,00	24,50	26,00	
KONZERTE				
11-Schulkonzert	7,00 (für alle Wochentage)			

* Gilt nicht für Silvester- und Sonderveranstaltungen.

Erhalten Sie regelmäßig unseren Newsletter:
Melden Sie sich einfach unter
www.theater-kr-mg.de an.

INFO KREFELD | KARTEN UNTER: 021 51/805-125

Spielstätte: Theater Krefeld, Theaterplatz 3, 47798 KR
Theaterkasse: Theaterplatz 3, 47798 Krefeld, Tel.: 02151/805-125
E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr
Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

Spielstätte: Fabrik Heeder/Studiobühne I, Virchowstraße 130, 47805 KR
Abendkasse: ¼ Stunde vor Beginn der Vorstellung, Tel.: 02151/86 26 06

INFO MÖNCHENGLADBACH | KARTEN UNTER: 021 66/61 51-100

Spielstätte: Theater Mönchengladbach, Odenkirchener Straße 78, 41236 MG
Theaterkasse: Odenkirchener Straße 78, 41236 MG, Tel.: 02166/6151-100
E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr
Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung



Besuchen Sie uns auch auf:





Januar



Die Räuber

Schauspiel von Friedrich Schiller

Inszenierung: Matthias Gehrt
Bühne: Gabriele Trinczek
Kostüme: Petra Wilke
Dramaturgie: Thomas Blockhaus

Mit: Vera Maria Schmidt; Joachim Henschke, Henning Kallweit, Adrian Linke, Philipp Sommer, Ronny Tomiska



////////// Friedrich Schillers wortgewaltiges Jugendwerk aus dem Jahr 1781 über zwei radikale Vertreter der bürgerlichen Aufklärung in einer komprimierten, zeitgemäßen Textfassung.

////////// Die Brüder Karl und Franz könnten unterschiedlicher nicht sein. Karl, der ältere, liebt die selbstbewusste, schöne Amalia und wird ein reiches Erbe antreten. Doch aus Verachtung für die scheinheilige Adelsgesellschaft führt er in der Ferne ein wildes Studentenleben. Franz, der ewig zu kurz gekommene, ungeliebte Sohn des Grafen von Moor, will sich endlich nehmen, was ihm seiner Meinung nach zusteht: Macht, Geld und Amalia. Rücksichtslos startet er eine Intrige gegen Karl, um ihn beim Vater zu denunzieren.

////////// Vom irreführten Vater verstoßen, lässt sich Karl zum Anführer einer Räuberbande wählen und geht in den Untergrund. Doch der Kampf gegen die ungerechte Welt schlägt bald in pure Gewalt um. Karls Losung „Tod oder Freiheit“ lässt keinen Spielraum mehr für Zwischentöne und zwingt alle Räuber bis zum Äußersten zu gehen. Erst als Karl in seine Heimat zurückkehrt, kommen die dreisten Lügen seines Bruders Franz ans Licht und ein blutiger Rachefeldzug nimmt seinen tragischen Lauf.

MATINEE AM SONNTAG, 13. JANUAR 2019, 11.15 UHR
Theater Mönchengladbach, Theaterbar

PREMIERE AM SAMSTAG, 19. JANUAR 2019, 19.30 UHR
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

Choreografie-Werkstatt 2018/19

Junge Choreografen stellen sich vor

Neujahrsgriße aus der ganzen Welt Neujahrskonzert 2019

Isaac Albeniz *Suite espanola*
Alexander Glasunow *Danse orientale*
Johann Strauß II. *Klänge aus der Walachei. Walzer*
Johann Strauß I. *Indianer-Galopp*
u. a.

Mundharmonika: Monja Heuler
Moderator: Generalintendant Michael Grosse
Dirigent: GMD Mihkel Kütson
Niederrheinische Sinfoniker

////////// Bereits zum siebten Mal laden GMD Mihkel Kütson und Generalintendant Michael Grosse unter dem Motto „Neujahrsgriße aus der ganzen Welt“ zum beliebten Neujahrskonzert der Niederrheinischen Sinfoniker ein. Und abermals ist es dem Dirigenten gelungen, ein ebenso abwechslungsreiches wie mitreißendes musikalisches Programm rund um den Erdball zusammenzustellen. Eine launige Kostprobe aus der *Suite espanola* von Isaac Albeniz ist ebenso dabei wie die *Danse orientale* von Alexander Glasunow. Und mit dem *Indianer-Galopp* oder dem *Walachei*-Walzer kommen auch alle Fans des berühmten Wiener Neujahrskonzerts ganz auf ihre Kosten.

////////// Auch in punkto überraschender Soloauftritt übertrifft sich GMD Mihkel Kütson von Jahr zu Jahr selbst: Nach *Kunstpfeifen 2017* und *Flamencotanz 2018* darf sich das Publikum am 1. Januar 2019 auf virtuoseres Mundharmonikaspiel freuen, präsentiert von der jungen Solistin Monja Heuler.

DIENSTAG, 1. JANUAR 2019
11 UHR,
Theater Krefeld, Große Bühne
20 UHR,
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

3. Kinderkonzert

*Woher weht der Wind? – Die Blasinstrumente*⁴

Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Benjamin Britten u. a.



Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Benjamin Britten u.a.

Kobold Kiko: Paula Emmrich
Dirigent: Andreas Fellner
Niederrheinische Sinfoniker

//////// Flöte, Trompete, Klarinette, Horn, Piccolo, Tuba, Englischhorn, Fagott, Posaune – es gibt so viele verschiedene Blasinstrumente. Und alle sehen sie verschieden aus: Die einen sind gewickelt, die anderen ganz gerade, manche haben Trichter. Sogar die Farbe unterscheidet sich: gold glänzend, schwarz, braun, silber. Grund genug also für Konzertkobold Kiko, sich die große Familie der Blasinstrumente im Kinderkonzert einmal genauer anzusehen.

//////// Schnell lernt Kiko, dass man zwischen den Holzbläsern und den Blechbläsern unterscheidet. Aber er will natürlich noch viel mehr wissen: Wie tief kann die Bassklarinette spielen, wie viel Luft passt in die Tuba, wie viele Klappen hat die Oboe?

SONNTAG, 20. JANUAR 2019, 11 UHR UND 12.30 UHR
Theater Krefeld, Große Bühne

SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019, 11 UHR UND 12.30 UHR
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

Wiederaufnahme Uraufführung

Wir sind Borussia

Die Borussia-Revue von Martin Maier-Bode und Tobias Wessler

Inszenierung: Martin Maier-Bode
Produzent / Video Content: Tobias Wessler
Musikalische Leitung: Willi Haselbek
Choreografie: George Giraldo
Bühne und Kostüme: Udo Hesse
Dramaturgie: Barbara Kastner / Thomas Blockhaus



Mit: Esther Keil, Anna Pircher, Vera Maria Schmidt; Joachim Henschke, Adrian Linke, Michael Ophelders, Philipp Sommer, Paul Steinbach, Ronny Tomiska, Christopher v.u.z. Lerchenfeld, Bruno Winzen



//////// Die große Theater-Fußball-Show vom Niederrhein für Groß und Klein – nicht nur für Borussia-Fans. Wer anders könnte durch diesen Abend führen, als die preisgekrönten TV-Kommentatoren Gerhard Delling und Günter Netzer?

//////// Kaum etwas Anderes bringt hierzulande die Emotionen so zum Kochen wie Fußball. Natürlich auch in der Borussia-Klausur der Fohlenelf, als vor dem Heimspiel gegen Köln der Plan entsteht den Geißbock Hennes, das Maskottchen der Domstädter, zu entführen! Von ‚Fußball verbindet‘ kann zwischen den ehemaligen Freunden Sigg, Rudi, Schicki und Horst sowieso nicht mehr die Rede sein. Denn Horst und seine Tochter Lena sind Köln-Fans geworden. Schlimmeres gibt es für die Gladbach-Fans nicht! Und dann verliebt sich auch noch Thomas, der Sohn des Gladbacher Fanclub-Präsidenten, in Lena, die Kölnerin, und versucht die Entführung des berühmten Ziegenbocks zu verhindern ...

//////// Mit liebevollem Humor, viel Tanz und fetziger Live-Musik erzählt *Wir sind Borussia* von den Sorgen, Nöten und Freuden des Fußball-Fans – und lässt auch ein Stück Vereinsgeschichte des VfL wieder aufleben. Live und in Farbe präsentieren das Schauspielensemble des Gemeinschaftstheaters, sechs Tänzerinnen und die allseits bekannte Live-Band um Willi Haselbek eine große Theater-Fußball-Show. Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht!

WIEDERAUFNAHME AM SAMSTAG, 12. JANUAR 2019, 18 UHR
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

EXTRAS

Kunst & Kost

Junge Choreografen stellen sich vor

Choreografien: Victoria Hay, Teresa Levrini, Amelia Seth, Yoko Takahashi; Alessandro Borghesani, Marco A. Carlucci, Takashi Kondo, Francesco Rovea, Radoslaw Rusiecki
Bühne und Kostüme: Udo Hesse

Mit: Irene van Dijk, Jessica Gillo, Flávia Harada, Victoria Hay, Teresa Levrini, Yasuko Mogi, Yoko Osaki, Polina Petkova, Amelia Seth, Yoko Takahashi; Alessandro Borghesani, Peter Allen, Duncan Anderson, Marco A. Carlucci, Ilyla Gorobets, Takashi Kondo, Giuseppe Lazzara, Luca Ponti, Francesco Rovea, Radoslaw Rusiecki

//////// In dieser Spielzeit haben die Tänzerinnen und Tänzer unseres Ballettensembles wieder Gelegenheit, sich auch einmal als Choreografen auszuprobieren. Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt – Thema und Musik für die eigene Arbeit können frei gewählt werden.

//////// Durch diesen Perspektivwechsel entsteht ein ganz besonderer Tanzabend, der stilistisch unterschiedliche Choreografien vereint. Das Klangspektrum reicht von Pergolesi und Vivaldi über Piazzolla, Simon & Garfunkel bis zu musikalischen Entdeckungen aus den Heimatländern der Tänzerinnen und Tänzer.

//////// Ballettdirektor Robert North begleitet das Projekt als Mentor. Work in progress – die Zuschauer dürfen gespannt sein!

PREMIERE AM SONNTAG, 27. JANUAR 2019, 20 UHR
Theater Krefeld, Fabrik Heeder, Studiobühne I

Die Gespräche der Karmeliterinnen (Les dialogues des Carmélites)

Oper in drei Aufzügen von Francis Poulenc

– in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln –

Musikalische Leitung: GMD Mihkel Kütson
Inszenierung: Beverly Blankenship, Rebecca Blankenship
Bühne: Christian Floeren
Kostüme: Gerti Rindler-Schantl
Choreinstudierung: Michael Preiser
Dramaturgie: Ulrike Aistleitner

Mit: Kerstin Brix, Janet Bartolova, Valerie Eickhoff*, Eva Maria Günschmann, Susanne Seefing, Panagiota Sofroniadou*, Sophie Witte; Mathieu Abelli, Hayk Dëinyan, David Esteban, Alexander Kalina*, DaeJin Kim / Frank Valentim, Woongyi Lee*, Kairschan Scholdybajew; Chor, Damen-Extrachor; Statisterie; Niederrheinische Sinfoniker
 *Mitglied im Opernstudio Niederrhein

//////// Am 17. Juli 1794 wurden 16 Nonnen des Karmeliter-Ordens von Compiègne auf der Guillotine hingerichtet. Zuvor waren sie im Zuge der Französischen Revolution aus ihrem Kloster vertrieben und verhaftet worden, weil sie ihren Orden und ihren Glauben nicht aufgeben wollten. In ihrer Novelle „Die Letzte am Schafott“ (1931) schrieb Gertrud von Le Fort, auf dieser wahren Begebenheit basierend, ein Plädoyer für den mutigen Kampf gegen unmenschliche Machsideologien und für ein bedingungsloses Festhalten an persönlichen Überzeugungen. Der Zuschauer erlebt die Geschichte aus der Perspektive der Adligen Blanche de la Force, die im Kloster Zuflucht gesucht hatte und den Weg der Nonnen mit ihnen bis zu ihrem bitteren Märtyrertod ging.

//////// Der französische Komponist Francis Poulenc (1899-1963) hat diese bewegende Geschichte um Selbstüberwindung und Angst in poetische und wirkmächtige Musik gefasst. Seine Vertonung aus dem Jahr 1957 ist bestechend unmittelbar, in ihren Orchesterklangfarben außergewöhnlich expressiv und stellt sich ganz in den Dienst der berührenden Geschichte.

MATINEE AM SONNTAG, 13. JANUAR 2019, 11.15 UHR
Theater Krefeld, Glasfoyer

PREMIERE AM SAMSTAG, 26. JANUAR 2019, 19.30 UHR
Theater Krefeld, Große Bühne

EXTRAS



LiedGut #10

Winterreise

Franz Schubert *Winterreise op. 89, D 911*

Mit: Rafael Bruck (Bariton) und Michael Preiser (Klavier)



//////// Franz Schuberts Liederzyklus *Winterreise op. 89* aus dem Jahr 1827, ein Jahr vor dem Tod des Komponisten entstanden, ist der Inbegriff und Höhepunkt der Gattung Kunstlied. Die Atmosphäre, die Proportionen, die Feinheiten der Tondichtung – mit den 24 Liedern nach Gedichten von Wilhelm Müller hat Schubert den Lied-Olymp neu definiert und die Interpreten der letzten Jahrhunderte und Jahrzehnte vor eine schier unbezwingbare Herausforderung gestellt. Wie kann man diesem Werk gerecht werden? Wie lässt sich die intime Innigkeit der *Winterreise*, die einem öffentlichen Konzertsaal diametral entgegensteht, einem Publikum vermitteln?

//////// Jeden Bariton, dem das Lied als musikalisches Ausdrucksmittel wichtig ist, wird dieser Zyklus begleiten und innerlich in ihm reifen, bis er sich eines Tages selbst in der Lage sieht,

den tausenden Interpretationen eine eigene hinzuzufügen.

//////// Mit großem Respekt nähern sich der Bariton Rafael Bruck und der Allround-Musiker und Pianist Michael Preiser diesem Mammutvorhaben und verweisen zum Jahreswechsel in melancholisch-berückender Art und Weise auf die Endlichkeit der menschlichen Existenz.

DIENSTAG, 8. JANUAR 2019, 19.30 UHR
Theater Mönchengladbach, Konzertsaal

3. Meisterkonzert



César Franck *Sonate A-Dur für Violoncello und Klavier*
Francis Poulenc *Sonate für Violoncello und Klavier*
Rita Strohl *Sonate für Violoncello und Klavier „Titus et Bérénice“*

Violoncello: Edgar Moreau
Klavier: David Kadouch

//////// Ein spannendes und klug zusammengestelltes Programm aus Sonaten für Violoncello und Klavier erwartet die Besucher des 3. Meisterkonzerts. Seine Säulen bilden mit César Francks berühmter A-Dur-Sonate und Francis Poulencs Sonate zwei Meilensteine der französischen spätromantischen Kammermusik. Ergänzt werden sie durch die große Sonate „Titus et Bérénice“, zu der die Pianistin und Komponistin Rita Strohl – ein musikalisches Wunderkind, das schon mit 13 Jahren am Pariser Konservatorium studierte und später mit eigenen Kompositionen in ganz Europa auftrat – durch ein Liebesdrama des Dramatikers Jean Racine inspiriert wurde.

//////// Als Wunderkind gilt auch der 1994 in Paris geborene Cellist Edgar Moreau, der mit vier Jahren mit dem Cellospiel angefangen und mit 15 erste große Wettbewerbe gewonnen hat. Heute wird „der kleine Prinz des Cellos“, der 2016 mit dem ECHO Klassik als Nachwuchskünstler des Jahres ausgezeichnet wurde, weltweit von Publikum und Kritik gefeiert. Sein kongenialer Klavierpartner David Kadouch, 1985 in Nizza geboren, ist Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe, spielt bei internationalen Festivals und arbeitet mit bedeutenden Dirigenten und Kammermusikpartnern zusammen.

//////// Das Meisterkonzert ist eine Veranstaltung der Marketing Gesellschaft Mönchengladbach mbH, welche aufgrund der Sanierung der Kaiser-Friedrich-Halle im Konzertsaal des Theaters stattfindet.

Mit freundlicher Unterstützung: Verein der Freunde und Förderer der Musik e.V.

DONNERSTAG, 24. JANUAR 2019, 20 UHR
Theater Mönchengladbach, Konzertsaal

Kunst & Kost

Das neue Genießer-Arrangement

An zunächst fünf Terminen bereitet das Theater Mönchengladbach seinen Besuchern in Kooperation mit der Theaterbar einen besonders genussvollen Theaterabend: „Kunst & Kost“ lautet der Titel des neuen Formats, das den Vorstellungsbereich um wunderbare Gaumenfreuden ergänzt. Das Essen wird jeweils ab eineinhalb Stunden vor Vorstellungsbeginn in der Theaterbar (Gartenseite) serviert, die dann ihre Türen öffnet. Die Tische werden auf den Namen der Gäste reserviert. *Kunst & Kost* kann für folgende Vorstellungen gebucht werden:

Hamlet

Oper von Ambroise Thomas

SONNTAG, 2. DEZEMBER 2018

Nachtvariationen (UA) / Für meine Tochter / Boléro

Ballettabend von Robert North

MITTWOCH, 12. DEZEMBER 2018

Otello darf nicht platzen (Lend Me a Tenor)

Musical von Peter Sham und Brad Carroll

MITTWOCH, 19. DEZEMBER 2018

Wir sind Borussia

Die Borussia-Revue von Martin Maier-Bode und Tobias Wessler

SONNTAG, 20. JANUAR 2019

Monty Python's Spamlot

Musical von Eric Idle und John Du Prez

MITTWOCH, 23. JANUAR 2019

//////// Bei *Hamlet*, den *Nachtvariationen*, *Otello* und *Spamalot* enthält das Arrangement neben der Eintrittskarte jeweils vor der Vorstellung einen „Theaterteller“ mit fünf verschiedenen Sorten Fingerfood und ein Glas Sekt. In der Pause wird ein Theatercocktail (wahlweise mit oder ohne Alkohol) gereicht.

//////// *Kunst & Kost* bei *Wir sind Borussia* enthält neben dem Ticket ein Bolten Landbier mit niederrheinischen Häppchen vor der Vorstellung. In der Pause wird die beliebte „Stadionwurst“ mit Senf und Brötchen serviert, dazu gibt es ein weiteres leckeres Bolten Bier

//////// Bis auf die Borussia-Revue um 18 Uhr beginnen alle Vorstellungen um 19.30 Uhr. Das komplette Paket ist zum Preis von 39,50 € pro Person erhältlich. Buchungen und Info an der Theaterkasse Mönchengladbach unter 02166/6151-100.

TheaterMenschen persönlich



Ulrike Aistleitner und Eva Ziegelhöfer
im Gespräch mit Reinhold Richter

//////// Unter dem Titel *TheaterMenschen persönlich* stellen die Freunde des Theaters in Mönchengladbach e. V. bereits zum neunzehnten Mal Künstler und Persönlichkeiten des Theaters Krefeld und Mönchengladbach vor. Im Gespräch mit Reinhold Richter erzählen Musiktheaterdramaturgin Ulrike Aistleitner und Konzertdramaturgin und -pädagogin Eva Ziegelhöfer von ihren bisherigen Lebenswegen sowie von ihrer Arbeit am Gemeinschaftstheater.

//////// Der Eintritt ist frei! Freiwillige Spenden für die Freunde des Theaters sind willkommen.



DIENSTAG, 15. JANUAR 2019, 19.30 UHR
Theater Mönchengladbach, Studio